

Neue Mitglieder

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Stultifera navis : Mitteilungsblatt der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = bulletin de la Société Suisse des Bibliophiles**

Band (Jahr): **13 (1956)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

12. März 1956 Zahlreiche Referenten über
«Sammler und Antiquar». Diskussionsleiter Direktor Dr. Paul Scherrer.
13. April 1956 Gemeinsames Nachtessen. Anschließend Plauderei von P. Lee-
mann-van Elck: «Erlebnisse mit Antiquaren.»

Den Herren Vortragenden danken wir auch an dieser Stelle für ihre wertvolle Mitwirkung recht herzlich.

Ergänzend weisen wir darauf hin, daß der in Heft 3/4 vom Oktober 1954, S. 150, in dieser Zeitschrift wiedergegebene Bibliographie der Drucke der Johannes-Presse (Hans Vollenweider) noch folgende Werke beizufügen sind:

- 1946 Heinrich Pestalozzis Weg zum Bilde des Menschen. Rede gehalten von Prof. Dr. Hans Stettbacher in der Aula der Universität Zürich. 250 Ex.
- 1951 Albert Ehrismann, «Morgenmond». Frühe Gedichte. 1928. Mit einer Handätzung von Max Hunziker als Frontispiz. 110 Ex.
- 1952 Paul Valéry «Les deux Vertus d'un Livre». 190 Ex.

Bei diesen Drucken handelt es sich um Veröffentlichungen des Zürcher Kreises der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft. Lee

Neue Mitglieder

Herr Alfred Adler, Kaiserstraße 20, Reutlingen (Wttbg.)

Herr Dr. med. Hans Arter, Volketswil (ZH)

Herr W. Burkhard-Wuhrmann, Missionsstraße 48, Basel

Herr Dr. Hans Bußmann-Hagenbuch, «Lisihus», Zug

Herr Dr. Louis Delachaux, St. Albananlage 37, Basel

Frau Jo Dibbern, Am Südbahnhof 5, Hannover

Herr Dr. med. Josef Fäßler-Plancherel, Wydenstraße, Oberwil bei Zug

Herr Erich Fels, Direktionssekretär der Elektrizitätswerke des Kts. Zürich, Frankentalerstraße 3, Zürich

Herr Dr. med. Reinhold Gasser, Frauenfelderstraße 40, Oberwinterthur

Herr Herbert Groß, Englisch-Viertelstraße 50, Zürich

Herr Wolfgang Hein, Klosterstraße 22, Köln-Junkersdorf

Herr Georges Hitz, Buchbinder, Münsterergasse 13, Zürich

Herr Dr. Karl Oechslin, Drucker und Verleger, Eigerstraße 15, Schaffhausen

Herr Peter Oprecht, Buchhändler Grünmattstraße 33, Zürich

Herr Bernard Pattloch, Verlagsbuchhändler, Herstattstraße 39, Aschaffenburg

Herr Romain Sager, Mühlebachstraße 76, Zürich

Frl. Annekathy Streckeisen, Hardstraße 162, Basel

Universitätsbibliothek Heidelberg

University of Kentucky Library, Lexington 29, Kentucky

Herr Paul Verch, Unterer Rheinweg 46, Basel

Herr Fritz Weddigen, Rauental 119, Wuppertal-Oberbarmen

Von diesem Heft wurden 750 Exemplare für die ordentlichen und 21 für die lebenslänglichen Mitglieder der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft von 1 bis 750 bzw. I bis XXI sowie 751 bis 770 USA numeriert. Die darüber hinaus als Belege oder für Tausch- und Werbezwecke benötigten Stücke sind nicht numeriert worden

DAS VORLIEGENDE EXEMPLAR TRÄGT DIE NUMMER

222

